



Neulich im Tattoostudio

Mahlzeit zusammen,

danke für euer Feedback.

Zeiten, Apostroph, Kommas... gefunden, geschämt, korrigiert :oops:

Einen tieferen Sinn gibt es in der Geschichte eigentlich nicht; Es ist ein Beispieldialog, den manche Tätowierer mindestens 1 Mal am Tag führen.

Maximal gibt es noch den Konflikt zwischen Erwartungen und Realität...

Dies ist aber kein Ausschnitt oder so, sondern ein geschlossener Kurztext.

@Kojote: Ja, verstanden! Vielen Dank. Das gehörte so zu den Punkten, wo ich mir bei Dialogen noch nicht so 100%ig sicher war. Jetzt hab ich meine Bestätigung.

Gut, vielleicht hätte ich mir ein bisschen mehr drumherum überlegen können, wichtig war mir aber wie gesagt primär, dass ich ein bisschen mit "Dialogelementen" arbeite (Begleitsätze, Zeilenschaltung, Mimik/Gestik/Reaktionen von den Interagierenden, etc.)

@Herr Bossi: Er ist gebaut. :lol: Ich muss zugeben, dass ich Dialoge schreiben...furchtbar finde. Aktion, Reaktion, Mimik, Gestik. Jedes Mal wenn ich einen Dialog gebaut habe, klang der beim Durchlesen wie aus dem Buch "Lesebibel 1.Klasse"

Aber ohne kommt man nicht weit, sodass ich mich damit auseinandersetzen muss :P Das Handwerk steht da im Vordergrund, sobald dann auch wirklich sicherer damit bin, kommen auch Ausschnitte aus dem Buchprojekt :-)

Aber eure Anmerkungen haben mir schon sehr weitergeholfen. Besten Dank!

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).